

Ä3 Leitantrag OBM-Wahl - Neustart für Leipzig - Oberbürgermeisterwahl 2027

Antragsteller*in: Ferdinand Moors (KV Leipzig)

Änderungsantrag zu LA

Von Zeile 70 bis 77:

Zur Auswahl der besten Person für eine OBM-Kandidatur und eine erfolgreiche Kampagne braucht es tragfähige Strukturen und Prozesse. ~~Hierzu wird eine OBM-Wahlkommission eingerichtet, die zu dieser Frage beauftragt wird und der Mitgliederversammlung bis spätestens Herbst 2026 einen Vorschlag für eine zu unterstützende OBM-Kandidatur unterbreiten soll. Die OBM-Wahlkommission besteht aus den Sprecher*innen von Kreisverband und Fraktion sowie einer Co-Geschäftsführerin der Geschäftsstelle des Kreisverbands und arbeitet Der Vorstand wird hierzu bis spätestens Herbst 2026 einen Vorschlag für eine zu unterstützende OBM-Kandidatur der Mitgliederversammlung unterbreiten. Der Vorstand arbeitet hierzu~~ in enger Abstimmung mit den Gremien und Mandatsträger*innen des Kreisverbands.

Begründung

Die Wahl des/der OBM-Kandidat:in ist auch eine Vertrauensangelegenheit für die Mitglieder des Kreisverbandes. Der/die zukünftige Kandidat:in muss das Votum und das Vertrauen der Mitglieder genießen. Weder die Fraktion noch die Kreisgeschäftsführung sind von den Mitgliedern des Kreisverbandes Leipzig demokratisch-politisch legitimiert, das sind nur die Mitglieder des Kreisvorstandes. Nur diese sollten dazu ermächtigt werden, einen geeigneten Kandidat:innenvorschlag für die Wahl durch die Mitgliederversammlung unterbreiten zu dürfen.